

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1869

27.4.1869



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe. 60^a

Dienstag, den 27. April 1869.

II. Quartal. 50. Abonnements-Vorstellung.

Uriel Acosta.

Trauerspiel in fünf Akten von Dr. Karl Gutzkow.

Personen:

Manassee Banderstraten, ein reicher Handelsherr in Amsterdam	Herr Nebe.
Judith, seine Tochter	Frau Lange.
Ben Jochai, ihr Verlobter	Herr Schönfeld.
De Silva, Arzt, ihr Oheim	Herr Schneider.
Rabbi Ben Akiba	Herr Lange.
Uriel Acosta	Herr Devrient.
Esther, seine Mutter	Fräul. Könnenkamp.
Ruben, } seine Brüder	{ Herr Eylert.
Joel, }	{ Herr Klumpp.
Baruch Spinoza	Fräulein Schwarz.
De Santos, } Rabbinen	{ Herr Höcker.
Ban der Emden, }	{ Herr Bregenzer.
Simon, Manassee's Diener	Herr Basen.
Silva's Diener	Herr Zeis.
Ein Tempeldiener	Herr Klages.

Rabbinen, Tempeldiener, Gäste, Volk.

Ort der Handlung: In und bei Amsterdam. Zeit: 1640.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.

Kasse-Öröffnung: 6 Uhr.

Preise der Plätze.

Balkon = Fremdenloge	1 fl. 36 fr.	Balkon = Stehplatz	1 fl. — fr.	Logen III. Rang	— fl. 48 fr.
Fremdenloge II. Rang	1 fl. 12 fr.	Parterrelogen	1 fl. — fr.	III. Rang. Sitzplätze	— fl. 30 fr.
Fremdenloge im Parterre	1 fl. 12 fr.	Logen II. Rang	1 fl. — fr.	III. Rang. Stehplätze	— fl. 24 fr.
Logen I. Rang	1 fl. 12 fr.	Parterre = Sperrsitze	1 fl. — fr.	IV. Rang. Mitte	— fl. 18 fr.
Balkon	1 fl. 12 fr.	Parterre	— fl. 48 fr.	IV. Rang. Seite	— fl. 12 fr.

Mittwoch, den 28. April: Theater in Baden.

Die Heimkehr aus der Fremde. Liederspiel in einem Akt. Hierauf: **Ouverture: „Die Hebriden.“** Zum Beschluß: **Finale aus der unvollendeten Oper: „Loreley.“** Sämmtliche Compositionen von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Donnerstag, den 29. April, II. Quartal, 51. Abonnements-Vorstellung:

Gleich und Gleich. Lustspiel in zwei Akten von Moriz Hartmann. Hierauf, neu einstudirt:

Er ist nicht eifersüchtig. Lustspiel in einem Akt von Alexanderolz.

Mathilde und Cäcilie: Fräulein Sophie Milarta, vom Stadttheater in Posen, zur ersten Gastrolle.